

+++ Monatlicher Newsdienst zur Telekommunikation von [Portel.de](http://Portel.de) und [EUROFORUM](http://EUROFORUM) +++  
+++ Für Geschäftsleitung, Produktmanagement / Vertrieb, PR und andere Marktbeobachter +++  
+++ TK-Chronik-Abo zum Stückpreis von 2,50 EUR auf [www.portel.de](http://www.portel.de) oder E-Mail an: [redaktion@portel.de](mailto:redaktion@portel.de) +++

## DIE SCHLAGZEILEN

### S. 3 TK-Markt Deutschland

- [Deutsche Telekom](#) sucht Schulterchluss mit Festnetz-Konkurrenz (14.11.)
- [VATM](#): Bundesweite Datenabfrage zur Schließung der Breitband-Lücken startet (17.11.)
- [Telekom](#) und [Arcor](#) sprechen über Zusammenarbeit beim VDSL-Ausbau (17.11.)
- [EWE-Tel](#): „Glas klar - neues Access-Netz für Klausheide“ - Portel.de-Glasfaser-Report, 9. Teil (09.11.)
- [Fonic](#) steigert Kundenzahl im dritten Quartal um fast 40 Prozent (14.11.)
- [Anga](#): Ende September 2008 1,6 Mio. Kabelinternet- und 1,35 Mio. Telefonkunden (27.11.)

#### Regulierung / Recht / Politik

- [Matthias Kurth](#) zu Zugeständnissen bei [Telekom](#)-Regulierung bereit (20.11.)
- [Bundesnetzagentur](#) genehmigt neue Netzdurchleitungsentgelte für die [DTAG](#) (28.11.)
- [EU-Kommission](#) legt neue Textvorschläge zum EU-Paket für die Telekomreform vor (07.11.)
- [VDE/ITG](#) regt runden Tisch für schnellen Breitbandausbau in Deutschland an (04.11.)
- [DDV](#) und [Call Center Forum](#) präsentieren gemeinsamen Ehrenkodex (18.11.)
- [EU-Kommission](#) genehmigt zusätzliche Breitband-Beihilfe von 45 Millionen Euro in Deutschland (07.11.)
- CH: [Schweizer Bundesrat](#) gibt TV-Frequenzen für Breitbandnetze frei (12.11.)
- US: [FCC](#) spricht sich für die Öffnung des TV-Frequenzspektrums für neue Dienste aus (05.11.)

#### Tarife

- [Arcor](#) baut FMC-Angebot auf Tarifebene aus (10.11.)
- [Drillisch](#): Neuer Anbieter [Fioon](#) startet mit Mobile-DSL- und Handy-Flatrate (24.11.)
- [Arcor](#) bietet jetzt Wahlweise Anschlussvariante Classic (ISDN) oder Plus (NGN) (06.11.)
- [QSC](#) senkt Preise bei Business-DSL – Q-DSLmax 2048 symmetrisch jetzt 20 €im Monat günstiger (13.11.)
- [Simyo](#) bringt Handy-Internetpaket 1GB für 9,90 Euro/Monat (17.11.)

#### International

- [Reliance Globalcom](#) und [IS Partner](#) kooperieren bei WAN-Diensten für globale Unternehmen (09.11.)
- CH: [Swisscom](#) vermarktet Glasfaseranschlüsse über ISPs (27.11.)
- [Ancotel](#) bietet als erstes Telehaus weltweit kostengünstiges VoIP2TDM Gateway für Carrier (18.11.)
- [Canalys](#): In Q3 2008 in Europa erstmals mehr GPS-Handys als Navigationsgeräte verkauft (11.11.)
- [Comarch](#) erstellt WiMAX-Netzwerk für [Telenor](#)-Tochter [Promonte](#) in Montenegro (13.11.)
- UK: [Carphone Warehouse](#) erwägt Abspaltung der Telekomsparte – Details im Frühjahr (19.11.)
- CN: [ZTE](#) verzeichnet starkes Wachstum im Bereich optische Netze in Asien (05.11.)
- JP: [Nokia](#) will in Japan nur noch Handys der Luxusmarke [Vertu](#) vertreiben (24.11.)

### S. 5 Personalien

- [Georg Pözl](#) wird Sprecher der Geschäftsführung von [T-Mobile Deutschland](#) (26.11.)
- [Detlef Spang](#) übernimmt Leitung des Großkundenbereichs der [Colt Telecom Group](#) (11.11.)
- [Joachim Trickl](#) in den Vorstand der [QSC AG](#) berufen (18.11.)
- [Detlef Exner](#) wird Vorsitzender der Geschäftsführung der [DB Systel GmbH](#) (26.11.)
- [Peer Knauer](#) bleibt nach Richtungsstreit übergangsweise [Breko](#)-Präsident (14.11.)
- [Jürgen Doetz](#) als Verbandspräsident des [VPRT](#) bestätigt (21.11.)
- [Boris Schmidt](#) wird neuer Geschäftsführer des [FST e.V.](#) (03.11.)
- [Alf Henryk Wulf](#) wird Vorstandsvorsitzender der [Alcatel-Lucent Deutschland AG](#) (20.11.)
- FR: [Thierry Breton](#) wird Chairman und CEO von [Atos Origin](#) – Nachfolger von [Philippe Germond](#) (17.11.)
- [Ulrich Kemp](#) wird Chief Operating Officer bei [LG Electronics Deutschland](#) (25.11.)

### S. 6 Who-is-Who

- [Alf Henryk Wulf](#), ab 1. Januar 2009 Vorstandsvorsitzender der [Alcatel-Lucent Deutschland AG](#)

---

#### Impressum:

Herausgeber: Portel.de - Portal für Telekommunikation. Chefredaktion: Georg Stanossek; Redaktion: Helmar Koch.  
Tel. 07641/937 882, E-Mail: [redaktion@portel.de](mailto:redaktion@portel.de), Internet: [www.portel.de](http://www.portel.de)

© Portel.de Onlineverlag GmbH, Reute/Brsg. Diese TK-Chronik ist Ihr persönliches Exemplar und nicht zur Weiterleitung bestimmt. Insbesondere die kommerzielle Weiterverwertung und Archivierung der TK-Chronik im Intranet oder Internet - auch auszugsweise - bedarf der ausdrücklichen Genehmigung unseres Verlages.  
Von unserem Verlag erhalten Sie außerdem auf kommerzieller Basis den wöchentlich Montags erscheinenden E-Mail-Newsletter „TK-News“ sowie eine tägliche Presseauswertung zum Telekommunikationsmarkt.

## S. 6 Online / Multimedia / E-Commerce / Security

- [E-Plus Gruppe](#) startet mobiles Beta-Portal "[beta2go](#)" (07.11.)
- US: [VMware](#) Mobile Virtualization Platform virtualisiert das Mobiltelefon (11.11.)
- [TeraGate](#) ermöglicht Datenverschlüsselung auch in Multipunkt-Netzen (25.11.)
- BE: [Thalys](#) erweitert Internet-Service auf alle Züge (20.11.)
- [Deutsche Telekom](#) erhält Zuschlag für [Bundesliga](#)-Übertragungsrechte (28.11.)
- [IVW: Telegate Media](#) überholt [Gelbe Seiten](#) bei Besucherzahlen (10.11.)
- [Sipgate](#) Kunden können Internet-Telefonie jetzt über UMTS-Handys nutzen (12.11.)
- [MSN Movies](#) bietet Filme in voller Länge kostenlos für deutschsprachige User (17.11.)
- [Telekom](#) muss sich erneut gegen Hacker in ihrem Netz wehren (29.11.)
- [YellowMap](#) für Darstellung ortsbezogener Informationen ausgezeichnet (28.11.)
- [Skobbler](#) kooperiert mit [E-Plus](#) bei mobiler Navigation mit Community (27.11.)
- [InterNetWire](#) ist offizieller [TEL](#) Registrar – Erste Vergaberunde beginnt am 3. Dezember 2008 (21.11.)
- US: [Google](#) macht das [iPhone](#) mit Sprachsteuerungstechnik zum Super-Handy (16.11.)
- US: [Yahoo!](#) und [T-Mobile USA](#) schließen Bündnis für mobile Internetdienste (21.11.)

## S. 7 Marketing / Vertrieb / Service und Distribution

- [DVPT](#) stellt Gewinner des Hochschulwettbewerbs „[Zukunftspreis Kommunikation](#)“ vor (05.11.)
- US: [Cisco](#) fördert weltweite Zusammenarbeit der Channel-Partner (13.11.)
- [E-Plus Gruppe](#) integriert Handel in Online-Aktivitäten (19.11.)
- NL: [KPN International](#) stellt neues „[KPN](#)Care Kundenportal“ vor (25.11.)
- [Canalys](#): Apple verkauft mit 6,9 Mio. iPhones erstmals mehr Handys als [RIM](#) Blackberrys (09.11.)
- [T-Mobile](#): Umsatz mit [Apple-iPhone](#)-Kunden deutlich über dem Durchschnitt (06.11.)
- [T-Mobile](#) verkauft in vier Wochen knapp 10.000 [Acer](#)-Netbooks (13.11.)
- [CeBIT 2009](#): Markt für RFID-Technologien wächst 2009 um 23 Prozent (05.11.)
- [Heidelberger Druckmaschinen](#) verlängert Vertrag mit [AT&T](#) (13.11.)
- [RTLmobil](#) startet [Online-Handyshop](#) (11.11.)
- [Produkt + Markt](#): Kundenzufriedenheit bei TK-Geschäftskunden – Gute Noten für [EWE](#) TK-Gruppe (18.11.)
- [Base](#) und [E-Plus](#) bieten günstiges Netbook mit Internet-Flatrate (24.11.)
- [IIR: IBM, DB Systel](#) und [Value 5](#) mit [Service Desks Awards](#) ausgezeichnet (26.11.)

## S. 8 Börse / Finanzen und Bilanzen

- [Deutsche Telekom](#) Umsatz sinkt in Q3 um 1,5 Prozent auf 15,5 Mrd. Euro (06.11.)
- [Vodafone](#) denkt über Kauf von [Kabel Deutschland](#) nach (28.11.)
- [United Internet](#): Rückgang beim Online-Marketing bremst Wachstum in Q3 2008 (13.11.)
- [Kabel Deutschland](#) (KDG) will die drei großen deutschen Kabelnetzbetreiber zusammenführen (04.11.)
- [HanseNet](#) steigert Umsatz in den ersten neun Monaten 2008 um 17% auf 899 Mio. € (07.11.)
- [QSC](#) mit deutlicher Ergebnissteigerung im dritten Quartal 2008 (19.11.)
- [Drillisch](#) erwartet zum Jahresende 2,35 Mio. Teilnehmer (03.11.)
- CH: [Swisscom](#) steigert Umsatz in den ersten neun Monaten 2008 um 12,4% auf 9 085 Mio. CHF (05.11.)
- AT: [Telekom Austria](#) steigert Umsatz in den ersten neun Monaten 2008 um 6,4% auf 3.863,8 Mio. € (12.11.)
- US: [AT&T](#) übernimmt Mobilfunkanbieter [Centennial Communication](#) für 944 Mio. US-Dollar (09.11.)
- US: [Sprint Nextel](#) in Q3 mit Umsatzverlust von 12% auf 8,81 Mrd. \$ – 1,3 Mio Kunden verloren (07.11.)

## S. 9 Technik / Märkte

- RU: [Scartel](#) und [HTC](#) bringen weltweit erstes GSM/WiMAX Handy auf den Markt (12.11.)
- CN: [ZTE](#) präsentiert Prototypen der 10G EPON-Zugangstechnologie für optische Netze (24.11.)
- [KPN International](#) startet neuen Service „Glasfaser Direkt“ in Stuttgart (04.11.)
- [Fraunhofer Fokus](#) will weiße Flecken über DVB-T mit 18 Mbit/s versorgen (31.10.)
- [O2](#) erreicht nahezu vollständige Bevölkerungsabdeckung mit eigenem Mobilfunknetz (13.11.)
- [Infineon](#) kündigt neue kostengünstige Dual-SIM-Plattform „XMM1028“ an (18.11.)
- UK: [Sony Ericsson](#) stellt Walkman-Handy W705 mit WLAN, HSDPA und HSUPA vor (06.11.)
- US: [Allied Telesis](#) stellt neuen Gigabit WebSmart Switch AT-GS950/8POE vor (03.11.)
- TW: [ZyXEL](#) stellt Strom sparenden Draft N 2.0 Modem Router vor (21.11.)

## S. 10 Service

- [VATM](#): Wertschöpfungsquote der Festnetz-Wettbewerbsunternehmen
- [Mobilfunkmarkt USA](#): Kundenzahlen und Umsätze 3. Quartal 2008

### Unternehmen des Monats

- [Alcatel-Lucent](#) Deutschland AG in Stuttgart

## S. 11 LexiKom

- Was ist eigentlich „[Dark Fiber](#)“?

### In eigener Sache

- Neuerscheinung: „[Mehrwertdienste-Buch 2008/2009](#)“ von Portel.de - jetzt bestellen!

## TK-MARKT DEUTSCHLAND

### **Deutsche Telekom sucht Schulterschluss mit Festnetz-Konkurrenz**

B, 14.11.08 – **Timotheus Höttges**, Vorstand **T-Home**, Sales & Service und neuerdings auch für mittelständische Geschäftskunden der **Deutschen Telekom AG**, hat die versammelten Festnetz-Konkurrenten zum gemeinsamen Kampf gegen die immer stärker werdende Konkurrenz aus den Breitband-Kabelnetzen aufgerufen. In seiner leidenschaftlichen und brillant vorgetragenen Rede auf dem gestrigen Abendveranstaltung auf der **Breko**-Jahrestagung in Berlin sagte Höttges: „Lassen Sie uns den Netzbau gemeinsam voran treiben und gemeinsam tragfähige Lösungen finden. Wir sind offen für Open Access und Kooperationen. Wir werden unsere Netze zu fairen Bedingungen öffnen – und dies gilt ausdrücklich auch für unser VDSL-Netz.“ Spätestens 2009 werde die Telekom den Wettbewerbern ein erstes massenmarktfähiges VDSL-Produkt anbieten, versprach Höttges. Direkt an die Adresse des ebenfalls anwesenden **BNetzA**-Präsidenten **Matthias Kurth** und **Vizepräsidentin Iris Henseler-Unger** gerichtet forderte Höttges eine „Agenda für Breitband in Deutschland“ mit investitionsfreundlichen Rahmenbedingungen sowie einem direkteren und respektvolleren Umgang der Wettbewerber untereinander. „Regulierung darf kein Risiko für Investitionen sein“, erklärte Höttges und plädierte nachdrücklich gegen eine weitere Absenkung des TAL-Preises. Die Branche stehe jetzt an einem Wendepunkt, an dem es darauf ankomme, den Wettbewerb zu stabilisieren und unter unternehmerischen Gesichtspunkten gemeinsam neue Datenautobahnen zu bauen. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

### **VATM: Bundesweite Datenabfrage zur Schließung der Breitband-Lücken startet**

K, 17.11.08 – Die Bürgermeister und Landräte in Deutschland werden in den nächsten Tagen Post zum Thema Breitband-Versorgung bekommen. Der **Deutsche Städte- und Gemeindebund** und der **VATM** starten gemeinsam mit dem **Bundeswirtschaftsministerium** eine bundesweite Datenabfrage zur Schließung der so genannten weißen Flecken – der Lücken in der Breitbandversorgung. „Mit der daraus entstehenden Datenbank werden die vielen mittelständischen äußerst innovativen Unternehmen erstmalig in die Lage versetzt, spezifische Lösungen für kleine Ortsteile und Gemeinden anzubieten, die bislang keinen Internetanschluss hatten – und diese auch ohne den bisherigen großen Kosten- und Zeitaufwand umzusetzen“, sagt VATM-Geschäftsführer **Jürgen Grützner**: „Wir appellieren daher an die politisch Verantwortlichen in Kommunen und Landkreisen, diese wichtigsten wirtschaftlichen, topographischen und infrastrukturelevanten Rahmendaten schnellstmöglich zu liefern – im Interesse des Standortes und der Bürger.“ Die zusammengetragenen Informationen sollen im Laufe des weiteren Verfahrens um Geodaten ergänzt werden. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

## REGULIERUNG / RECHT / POLITIK

### **Matthias Kurth zu Zugeständnissen bei Telekom-Regulierung bereit**

B, 20.11.08 – In der Finanz- und Wirtschaftskrise ist **Bundesnetzagentur**-Präsident **Matthias Kurth** zu Zugeständnissen in der Regulierung bereit, um der **Deutschen Telekom AG** Investitionen zu erleichtern. Der Regulierungsrahmen sei flexibel und damit immer anpassungsfähig, wenn die Bedingungen sich wandelten, sagte Kurth der Tageszeitung **"Die Welt"** (Freitagausgabe). "Wir wären bereit, in Märkten, die größere Investitionen erfordern, längerfristige Festlegungen zu treffen, als es heute mit zwei Jahren möglich ist", sagte er. Allerdings müsse dafür der europäische Rechtsrahmen geändert werden. Kurth reagiert damit auf die Diskussion über den Aufbau eines schnellen Glasfasernetzes in Deutschland. Die Telekom zögert derzeit mit weiteren Investitionen, weil ihr der Regulierungsrahmen zu unsicher ist. Eine längere Festlegung der Bedingungen könnte dies nun ändern. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

### **Bundesnetzagentur genehmigt neue Netzdurchleitungsentgelte für die DTAG**

Bn, 28.11.08 – Die **Bundesnetzagentur** hat der **DTAG** neue Zusammenschaltungsentgelte (sog. Netzdurchleitungsentgelte) ab dem 1. Dezember 2008 genehmigt. Dabei wurden die zuletzt vor zweieinhalb Jahren genehmigten Entgelte im Schnitt um 4,4 Prozent angehoben. Die DTAG hatte eine Anhebung um durchschnittlich zehn Prozent beantragt. In Tarifzone I (Verbindungsübergabe auf der untersten Netzebene) werden ab sofort an Werktagen von 9 Uhr bis 18 Uhr (Haupttarif) 0,54 Cent/Minute in Rechnung gestellt - bisher 0,52 Cent/Minute, in der übrigen Zeit (Nebentarif) von 18 Uhr bis 9 Uhr, an Samstagen, Sonntagen und bundeseinheitlichen Feiertagen 0,38 Cent/Minute - bisher 0,36 Cent/Minute. Falls die Verbindungen auf einer höheren Netzebene übergeben werden und daher auch

mehr Netzelemente der DTAG genutzt werden (Tarifzone II), erhöhen sich die Entgelte in der Haupt- und Nebenzeit um jeweils 0,01 Cent/Minute auf künftig 0,89 Cent/Minute bzw. 0,60 Cent/Minute. Die Entgelte der Tarifzone III betragen jetzt in der Hauptzeit 1,34 Cent/Minute - bisher 1,36 Cent/Minute, in der Nebenzeit bleibt es wie bisher bei 0,89 Cent/Minute. [VATM](#)-Geschäftsführer **Jürgen Grützner**: „Es nicht verständlich, dass die Regulierungsbehörde überhaupt der Forderung der Telekom nachgekommen ist. Die drastischen Einsparungen unter anderem bei den Hardwarekosten haben nach Berechnung der Wettbewerber die höheren Betriebskosten aufgrund geringerer Netzauslastung ausgeglichen oder sogar überkompensiert. Die Preise hätten daher stabil bleiben wenn nicht gar gesenkt werden müssen“ Mehr auf [Portel.de](#) [BNetzA](#) / [VATM](#)

## TARIFE

### **Arcor baut FMC-Angebot auf Tarifebene aus**

Eschborn, 10.11.08 – Zum 1. November 2008 hat [Arcor](#) sein Portfolio für Geschäftskunden um zwei attraktive Tarifoptionen erweitert. Die Telefon-Flatrate „Fixed Mobile Group“ erlaubt es Businesskunden, eine beliebige Mobilfunknummer festzulegen, zu der dann zum Festpreis von 7,95 Euro zusätzlich im Monat unbegrenzt und von allen Firmenstandorten aus telefoniert werden kann. Zudem ist die weitere Tarifoption „National-Mobile-Flat Vodafone“ nun auch für Anlagenanschlüsse verfügbar. Für 19,95 Euro (Nettopreis je S0-Anschluss) zusätzlich im Monat können Arcor-Kunden ohne weitere Verbindungskosten unbegrenzt mit [Vodafone-D2](#) Mobilfunkteilnehmern telefonieren. Die Tarifoption „Fixed Mobile Group“ ermöglicht es Unternehmen, eine bestimmte Mobilfunknummer festzulegen, zu der dann von jedem Arcor-Festnetz-Anschluss des Betriebs aus für 7,95 Euro (Nettopreis) im Monat telefoniert werden kann. Die Tarifoption „National-Mobile-Flat Vodafone“ für 19,95 Euro (Nettopreis je S0-Anschluss) pro Monat deckt alle Gespräche vom Arcor-Anschluss ins Vodafone-D2-Mobilfunknetz ab. Der attraktive Tarif steht ab sofort auch für Kunden mit „Anlagenanschluss“, also einem Anschluss mit mindestens zwei Leitungen, einer zentralen Rufnummer und Durchwahlnummern für die Telefonanlage, bereit.

### **Drillisch: Neuer Anbieter Fioon startet mit Mobile-DSL- und Handy-Flatrate**

Maintal, 24.11.08 – Die Zukunft des Internets ist mobil. Bereits heute surfen über 10 Million Nutzer mit ihrem Handy oder dem Laptop im Internet. Doch noch immer schrecken viele davor zurück, jederzeit und überall E-Mails abzurufen, Informationen zu googeln oder Kontakte in Social Communities zu pflegen. Die häufigsten Argumente: zu langsam, zu teuer, zu kompliziert. Mit diesen Ausreden ist jetzt Schluss. Hochgeschwindigkeits-UMTS mit optimaler Netzabdeckung zu einem transparenten und günstigen Preis sowie einem echten Mehrwert - das bietet ab sofort die neue Marke [Fioon](#). Unter dem Motto "everywhere online" startet die [IQ optimize AG](#) am 25. November, mit FioonData einen mobilen DSL-Tarif zum günstigen Preis. Je nach Laufzeit - 6 oder 24 Monate - ist der Einstieg in das Mobile Internet schon ab monatlich 14,95 Euro (Laufzeit 24 Monate) bzw. 19,95 Euro (6 Monate) möglich. Dieser Einführungspreis gilt jeweils für die ersten sechs Monate, danach surft man mit der längeren Laufzeit für günstige 24,95 Euro mobil. Mehr auf [Portel.de](#)

## INTERNATIONAL

### **Reliance Globalcom und IS Partner kooperieren bei weltweiten WAN-Diensten**

Neu Isenburg, 05.11.08 – [Reliance Globalcom](#) (RGCom) und [IS Partner](#) haben einen Leistungsvertrag über eine Partnerschaft bei Weitverkehrsnetzen (Wide Area Networks, WAN) für global tätige Industrieunternehmen unterzeichnet. Reliance liefert dem führenden norwegischen IT-Dienstleister ab sofort vollständig gemanagte Weitverkehrsnetze als Teil von IS Partners IT-Outsourcing-Diensten. Das Abkommen mit einer Laufzeit von drei Jahren versetzt IS Partner in die Lage, Industrieunternehmen WAN-Dienste mit globaler Reichweite zu bieten und sein Angebot als System-Integrator des Industriesektors weiter auszubauen. IS Partner ist eine Tochter der EDB, Norwegens größtem Systemintegrator. In Reliance Globalcom sind seit Oktober 2008 die Aktivitäten der Töchterunternehmen Reliance Vanco Group (ehem. Vanco Group), Reliance Globalcom Limited (ehem. Flag Telecom), Reliance Globalcom Services Inc. (ehem. Yipes Enterprises) gebündelt. Mehr auf [Portel.de](#)

## **Swisscom vermarktet Glasfaseranschlüsse über ISPs**

Bern, 27.11.08-10:00 – [Swisscom](#) vereinbart mit vier Partnern eine Zusammenarbeit bei der Vermarktung von Glasfaserangeboten. Die Internet Service Anbieter [VTX](#), [Green](#), [Netstream](#) sowie [Init7](#) testen in einem ersten Schritt die neu errichtete Glasfaserinfrastruktur von Swisscom und bieten Privatkunden und KMU ihre eigenen Dienste an. Die Internet Service Anbieter VTX, Green, Netstream und Init7 gelten als Vorreiter unter den alternativen Telekommunikationsanbietern und bieten heute attraktive DSL-Angebote insbesondere für Privatkunden und KMU. Bei der Netztechnologie von morgen arbeiten die vier Anbieter nun mit Swisscom zusammen und nutzen dabei das Wiederverkaufsangebot der Telekommunikationsanbieterin. In der Pilotphase, die Anfang März startet und im Herbst 2009 in ein kommerzielles Angebot übergeht, konzentriert sich das Angebot auf die bereits mit Glasfaser erschlossenen Gebiete in Zürich, Basel und Genf. Swisscom plant bis Ende 2009 rund 100.000 Haushalte mit Glasfaser zu erschließen. Mehr auf [Portel.de](#)

## **PERSONALIEN**

### **Georg Pözl wird Sprecher der Geschäftsführung von T-Mobile Deutschland**

Bn, 26.11.08 – [Georg Pözl](#) wird zum 1. Januar 2009 neuer Sprecher der Geschäftsführung von [T-Mobile Deutschland](#). Der 51jährige Österreicher war vorher als Sonderbeauftragter des Vorstands der [Deutschen Telekom](#) für das erfolgreiche Programm Save for Service verantwortlich. Zuvor leitete Pözl neun Jahre lang die Geschäftsführung von [T-Mobile Austria](#) in Wien. Pözl wird in seiner neuen Funktion als Sprecher der Geschäftsführung neben der Gesamtverantwortung für T-Mobile Deutschland die Ressorts Datenschutz, Recht und Compliance in seinem Bereich bündeln. Ähnlich wie im Konzernvorstand der Deutschen Telekom wird das Thema Datenschutz damit auch bei der deutschen Mobilfunktochter aufgewertet. Mehr auf [Portel.de](#)

### **Detlef Spang übernimmt Leitung des Großkundenbereichs der Colt Telecom Group**

Ffm, 11.11.08 – [Detlef Spang](#) ist neuer Managing Director der Major Enterprise Division der [Colt Telecom Gruppe](#). Er übernimmt diese Position von [Brady Rafuse](#), der das Unternehmen aus persönlichen Gründen verlässt. Detlef Spang gehört seit vier Jahren dem Senior Management Team von Colt an und verfügt über umfangreiche Erfahrungen im Großkundengeschäft. Bei Colt leitete er die Sales & Marketing Division, bevor er zunächst in Deutschland und dann in Großbritannien die Geschäftsführung übernahm. Vor seinem Engagement für Colt leitete Detlef Spang die EMEA-Region von [Equant](#), nachdem er ähnliche Führungspositionen im Großkundenbereich bei Global One in Nordamerika sowie bei DETE-Systems – heute [T-Systems](#) – innehatte. „Mit seiner außergewöhnlichen Branchenkenntnis und seiner Erfahrung im Bereich Telekommunikation und Managed Services wird Detlef Spang bei der Weiterentwicklung des Großkundengeschäfts außerordentlich wertvoll für das Unternehmen sein“, sagt [Rakesh Bhasin](#), Chief Executive Officer der Colt Gruppe.

### **Joachim Trickl wird in den Vorstand der QSC AG berufen**

K, 18.11.08 – [Joachim Trickl](#) (49) ist in den Vorstand der [QSC AG](#) berufen worden. In dieser Funktion wird er ab 1. Februar 2009 die operative und vertriebliche Entwicklung der drei Business Units Managed Services, Produkte und Wholesale vorantreiben. Einen wesentlichen Schwerpunkt wird die verstärkte Vermarktung eines integrierten Dienstleistungs- und Produktportfolios für Mittelstandskunden bilden. Trickl ist Nachfolger von [Bernd Puschendorf](#) (58), Vorstand Vertrieb und Marketing der dem Unternehmen ab Februar 2009 weiterhin beratend zur Verfügung stehen und damit einen reibungslosen Übergang der Kundenbeziehungen gewährleisten wird. Joachim Trickl ist seit 2002 Geschäftsführer der [Reliance Globalcom/Vanco GmbH](#) und verantwortlich für die Region Deutschland, Österreich und Schweiz. Seine Telekommunikationskarriere begann der studierte Diplom-Physiker bei dem Netzbetreiber [Equant](#), wo er verschiedene vertriebliche Funktionen übernahm, unter anderem für die Bereiche Integration Services und Network Services. Nach dem Merger mit Global One wurde ihm die Verantwortung für den deutschen Vertrieb bei Equant und Global One übertragen. Seine berufliche Laufbahn begann Trickl bei [GE Medical Systems](#). Mehr auf [Portel.de](#)

### **Detlef Exner wird Vorsitzender der Geschäftsführung der DB Systel GmbH**

Ffm, 26.11.08 – [Detlef Exner](#) wird zum 1. Januar 2009 neuer Vorsitzender der Geschäftsführung der [DB Systel GmbH](#). Detlef Exner, Jahrgang 1962, ist Diplom-Mathematiker und gelernter Versiche-

rungskaufmann. Seine berufliche Laufbahn begann er 1990 bei der ROKD GmbH in Bielefeld. Dort war er bis 1998 in verschiedenen Positionen tätig und leitete zuletzt die IT-Operations. 1998 wechselte Detlef Exner zu [T-Systems](#). Im Rahmen seiner Tätigkeit war er unter anderem für die Operation des Outsourcing-Vertrages [Deutsche Post AG](#) und [T-Com](#) verantwortlich. Seit 2002 ist Detlef Exner für die [Deutschen Bahn AG](#) tätig und leitete bis 2007 als Geschäftsführer bei der DB Systems GmbH den Bereich Operations. Derzeit verantwortet Exner als Geschäftsführer das Ressort Informationstechnologie bei der DB System GmbH, das er in Personalunion weiterführen wird.

## WHO-IS-WHO

### **Alf Henryk Wulf, ab 2009 Vorstandsvorsitzender der Alcatel-Lucent Deutschland AG**

**Alf Henryk Wulf** begann seine berufliche Laufbahn 1991 bei Alcatel SEL in Stuttgart als Projektingenieur im Bereich Vermittlungssysteme. 1995 wurde er Assistent des Unternehmensbereichsleiters Kommunikationssysteme. Von 1997 an bis 2002 war er im Vertrieb hauptverantwortlich für den Großkunden [Deutsche Telekom](#), und zwar zunächst als Key Account Manager und dann als Global Account Manager. Im Jahr 2002 wurde Wulf in die Konzernzentrale nach Paris berufen und war dort als Executive Vice President für Sales und Marketing in der Vertriebsregion "Europe and South" tätig. Im August 2003 wurde er Mitglied der Geschäftsführung der Alcatel Deutschland GmbH sowie des Vorstands der Alcatel SEL AG. Zusätzlich war er als Executive Vice President Marketing und Sales verantwortlich für die Alcatel-Area "Zentral- und Osteuropa, Russland und Zentralasien". Nach Übernahme der Geschäftsanteile an der Lucent Technologies Network Systems GmbH in Nürnberg zum 1. Januar 2007 wird Alf Henryk Wulf stellvertretender Vorstandsvorsitzender der [Alcatel-Lucent Deutschland AG](#). Zum 1. Januar 2009 übernimmt er die Position des Vorstandsvorsitzenden. [Alcatel-Lucent Deutschland AG; Lorenzstraße 10; 70435 Stuttgart; Tel.: 0711 / 821-0.](#)

## ONLINE / MULTIMEDIA / E-COMMERCE / SECURITY

### **E-Plus Gruppe startet mobiles Beta-Portal "beta2go"**

Dff, 07.11.08 – Die [E-Plus Gruppe](#) bietet seit Ende Oktober als erster Netzbetreiber in Deutschland unter dem Namen "[beta2go](#)" eine kostenlose Plattform für Beta-Versionen neuer Mobilfunkanwendungen an. Ob technikinteressierte Nutzer oder kreative Entwickler - beta2go ist ein Treffpunkt für alle, die einen Blick in die Kreativküche des Mobilfunks der Zukunft werfen wollen und neugierig auf neue Software für Handyanwendungen sind. Das Spektrum der mobilen Lösungen kann von Mobile Gaming, Community-Services bis zu komplett neuen mobilen Ideen reichen - der Kreativität der Entwickler sind keine Grenzen gesetzt. In den kommenden Wochen wird das Content-Angebot auf beta2go sukzessive ausgeweitet. Die E-Plus Gruppe macht damit interessierte Kunden gleichzeitig zu Testern von innovativen Mobilfunkanwendungen. Entwicklern bietet das Portal eine kostenlose Plattform für ihre Applikationen und den unmittelbaren Kontakt zum Verbraucher. Das ist gerade auch für Jungunternehmer interessant, die mobile Anwendungen auf den Markt bringen und in der Praxis testen und weiterentwickeln wollen. Mehr auf [Portel.de](#)

### **VMware Mobile Virtualization Platform virtualisiert das Mobiltelefon**

M, 11.11.08 – [VMware](#), Hersteller von Virtualisierungs-Lösungen für Desktopsysteme bis hin zum Rechenzentrum, veröffentlicht Pläne für die neue [VMware Mobile Virtualization Platform](#) (MVP). Mit dieser Plattform dehnt VMware die Virtualisierung und deren zahlreiche Vorteile auf den Bereich der Mobiltelefone aus. VMware MVP basiert auf innovativer Technologie, die von [Trango Virtual Processors](#) im Oktober 2008 erworben wurde. Sie wird den Herstellern von Handset-Geräten helfen, die Entwicklungszeiten für ihre Produkte zu verkürzen und Mobiltelefone mit wertsteigernden Services schneller auf den Markt zu bringen. Zudem werden Endanwender durch die Möglichkeit profitieren, mehrere Profile, beispielsweise eines für persönliche Nutzung und ein anderes für den beruflichen Einsatz – auf demselben Handy verwenden zu können. „Wir erwarten, dass Virtualisierung durch die Trennung der Applikationen und Daten von der Hardware nicht nur dazu führt, dass Handset-Anbieter die Markteinführung von Produkten beschleunigen können, sondern auch Handy-Nutzern den Weg für innovative Applikationen und Services ebnet“, erklärt **Paul Maritz**, President and Chief Executive Officer von VMware. Mehr auf [Portel.de](#)

### **Teragate ermöglicht Datenverschlüsselung auch in Multipunkt-Netzen**

M, 25.11.08 – Die [Teragate AG](#), Anbieter von Ethernet WAN Services, ermöglicht Unternehmen jetzt Datenverschlüsselung auch in Multipunkt-Netzen. Bislang war die Verschlüsselung nur in einzelnen Punkt-zu-Punkt-Verbindungen realisierbar, verbunden mit einem hohen Aufwand an Administration. Das Produkt Teragate IntelligentEthernet Secure ist ein derzeit im deutschen und europäischen Markt einzigartiger Managed Service. Die neue Lösung basiert auf einer Port-orientierten Technologie für Weitverkehrsnetze, kombiniert mit AES (Advanced Encryption Standard) 256 Bit-Verschlüsselung von Datenströmen. Dadurch können selbst sehr komplexe und vollvermaschte Netze vor fremdem Zugriff gesichert werden. Ein weiterer Vorteil: Sowohl der Datentransport als auch die Verschlüsselung erfolgen auf Layer 2. Im Vergleich zu üblichen Sicherheitslösungen auf Layer 3 wird das Netz dabei weniger belastet und bleibt leistungsfähiger. Teragate IntelligentEthernet Secure wird als Managed Service bereitgestellt. Die verschlüsselten Datenströme laufen über den TeraGate VPLS Backbone. Das Key Management liegt komplett unter der Kontrolle des Kunden. Mehr auf [Portel.de](#)

### **Thalys erweitert Internet-Service auf alle Züge**

K, 20.11.08 – Reisende des Hochgeschwindigkeitszugs [Thalys](#) können ab sofort in allen Thalys-Zügen im Internet surfen - in Frankreich, Belgien, Deutschland sowie den Niederlanden. Der neue WLAN-Service wurde im Mai 2008 erstmals kommerziell eingeführt, jetzt ist die gesamte Flotte mit der erforderlichen Technik ausgestattet. Thalys ist der erste Hochgeschwindigkeitszug, der grenzüberschreitend in vier Ländern und bei 300 km/h stabile Internet-Verbindungen via Satellit ermöglicht. Basis ist die Technologie eines Konsortiums aus [Nokia Siemens Networks](#), [21Net](#) und [Telenet](#). Mit der Einführung der WiFi-Technologie reagiert Thalys auf die hohen Erwartungen seiner Geschäftsreisenden, die ihre Reise als Arbeitszeit nutzen möchten, und steigert den Erlebniswert von Freizeitreisen. Seit Betriebsstart im Mai haben mehr als 60.000 Reisende Gebrauch von dem neuen Service gemacht. Neun von zehn Nutzern, die zu dem Service befragt wurden, haben diesen mit „gut“ oder „sehr gut“ bewertet. „Wir passen unsere Services ständig den wachsenden Bedürfnissen und Erwartungen unserer Kunden an“, erklärt [Olivier Poitrenaud](#), CEO von Thalys. Mehr auf [Portel.de](#)

## **MARKETING, VERTRIEB, SERVICE UND DISTRIBUTION**

### **DVPT stellt Gewinner des Hochschulwettbewerbs „Zukunftspreis Kommunikation“ vor**

Offenbach, 05.11.08 – Auf Deutschlands wichtigster Kongressmesse für die zusammenwachsenden IT- und Telekommunikationsmärkte, der [VO.IP Germany 2008](#), wurden letzte Woche in Frankfurt die Gewinner des Hochschulwettbewerbs „[Zukunftspreis Kommunikation](#)“ ermittelt und ausgezeichnet. Drei Studentengruppen erhielten Preisgelder in Höhe von insgesamt 5.000 Euro. Mit dem „Zukunftspreis Kommunikation“ werden jedes Jahr die besten studentischen Ideen, Visionen und Konzepte über die Kommunikationsformen der Zukunft prämiert. Ausgelobt wird der Preis vom Deutschen Verband für Post, Informationstechnologie und Telekommunikation e.V. ([DVPT](#)). Gefragt waren Vorschläge, die bereichsübergreifend zeigen sollten, wie eine Gesellschaft mit den sich verändernden Kommunikationsmöglichkeiten umgeht und diese anwenden kann. Ideen, Konzepte und Lösungen dafür haben die Preisträger des fächerübergreifenden Hochschulwettbewerbs entwickelt, der dieses Jahr erstmalig unter der Schirmherrschaft von [Bundeswirtschaftsminister Michael Glos](#) stand. Mehr auf [Portel.de](#)

### **Cisco fördert weltweite Zusammenarbeit der Channel-Partner**

M, 13.11.08 – [Cisco](#) hat ein neues Programm angekündigt, das die weltweite Zusammenarbeit der [Channel-Partner](#) vereinfacht. Damit lassen sich im Zuge der zunehmenden Globalisierung international tätige Unternehmen besser bedienen. Das Cisco Global Resale Agent-Modell bietet für jeden regionalen "Host"-Partner Richtlinien, Prozesse und Tools, um Cisco-Partner in anderen Ländern zu finden. Der Agent bietet dann im Namen des "Host"-Partners dem Kunden Cisco-Technologien an. So muss ein weltweit expandierendes Unternehmen nicht mehr verschiedene lokale Cisco-Reseller in den jeweiligen Ländern beauftragen. Mit Hilfe der virtuellen Umgebung Cisco Partner Exchange lassen sich weltweit andere Partner finden und kontaktieren, die eine entsprechende Expertise in Technologie, Services und Branche aufweisen. Nachdem beide Partner einen Geschäftsabschluss mit dem Kunden erreicht haben, kauft der regionale Reseller die Cisco-Lösung und berechnet sie dem lokalen Kunden. Diese Partner-Zusammenarbeit vereinfacht die Installation der Lösung, den Service und Support. Das Cisco Global Resale Agent-Modell ist der erste Schritt zu einer umfassenden Initiative von Cisco,

um kollaborative, langfristige Geschäftsbeziehungen zwischen Partnern zu fördern. „Wir helfen unseren Channel-Partnern und Kunden, von neuen Marktanforderungen zu profitieren“, sagt **Dr. Bernd Heinrichs**, Managing Director Partner und Allianzen bei Cisco Deutschland. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

### **E-Plus Gruppe integriert Handel in Online-Aktivitäten**

Ddf, 19.11.08 – Ab sofort stellt die [E-Plus Gruppe](http://E-Plus Gruppe) ihren Handelspartnern eine exklusive Online-Plattform bereit, um ihr Geschäft im Internet erfolgreich auf- und auszubauen. "Wie Ende September angekündigt beziehen wir jetzt offiziell den Handel in die Angebote und Prozesse des Programms und damit auch in den Ausbau unseres Online-Vertriebskanals mit ein. Als erste Handelsgruppe starten wir exklusiv mit den Partnershops. Mit eigenen Web-Shops können sie weitere Potentiale ausschöpfen und zusätzlichen Umsatz generieren. Damit sind wir das erste Mobilfunkunternehmen auf dem Markt, das den Handel in dieser Form in seine Online-Aktivitäten mit einbindet", so **Marcus Eppe**, Director Trade der E-Plus Gruppe. Mit dem E-Shop Programm bietet die E-Plus Gruppe jedem Handelspartner eine individuell bereitgestellte E-Plattform mit einem eigenen Online-Shop als Kernbestandteil. Damit erhalten die Händler ab sofort den Zugriff auf die Webtarife von [Base](http://Base) und E-Plus. Auch eine Direkt-eingabe der Aufträge im Ladenlokal ist möglich. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

### **KPN International stellt neues "KPNCare Kundenportal" vor**

Ffm, 25.11.08 – Kunden von [KPN International](http://KPN International), die IP- und Ethernetservices als Teil der neuesten Netzwerkgeneration nutzen, profitieren künftig von dem neuen KPNCare Kundenportal. Der neue Monitoring-Service ermöglicht die Aufzeichnung und Überwachung der Kapazität, Leistung und Nutzung des Netzwerks und dient den IT-Entscheidern und IT-Technikern als ideale Hilfe für eine effektive Netzwerkanalyse und -planung. KPNCare wurde erstmals 2003 eingeführt und jetzt um zahlreiche innovative Verbesserungen ergänzt. Der Monitoring-Service ist ein wesentlicher Aspekt für Carrier, Internet Service Provider (ISP) und Geschäftskunden. Zu den Neuerungen zählen unter anderem die Tools zur Kapazitätsanalyse. Diese ermöglichen den IT-Technikern Ungleichheiten zwischen der vorhandenen Kapazität und der Verwendung der Services sehr schnell und präzise zu lokalisieren. Das Echtzeit-Monitoring dokumentiert dadurch Spitzenzeiten, die als Basis für eine Trendanalyse dienen. Damit erkennen die IT-Techniker frühzeitig Veränderungen im Netzwerk, können zeitgerecht agieren und die benötigten Kapazitäten an das individuelle Nutzungsverhalten anpassen. KPNCare wird von [InfoVista](http://InfoVista) unterstützt, dem führenden Anbieter proaktiver Leistungsmanagementlösungen für Netzwerkdienstleister. Darüber hinaus umfasst der Service eine integrierte Auswertung aller Zusatzleistungen, wie beispielsweise WAN-Optimierung, Fernzugriff, Internet-Telefonie und Firewall-Dienste. Alle standardmäßigen Berichte erhalten die Kunden kostenlos. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

## **BÖRSE / FINANZEN UND BILANZEN**

### **Deutsche Telekom Umsatz sinkt in Q3 um 1,5 Prozent auf 15,5 Mrd. Euro**

Bn, 06.11.08 – Die [Deutsche Telekom](http://Deutsche Telekom) hat sich im dritten Quartal 2008 in einem schwierigen Marktumfeld gut behauptet. Die Zuspitzung der Finanzmarktkrise hat sich auf die Entwicklung des operativen Geschäfts bislang nicht ausgewirkt. Der ausgewiesene Konzernüberschuss stieg im dritten Quartal um 0,6 Milliarden Euro auf rund 0,9 Milliarden Euro gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres. Der um Sondereinflüsse bereinigte Konzernüberschuss erhöhte sich um 12 Prozent auf rund 1,2 Milliarden Euro. Das bereinigte EBITDA des Konzerns ist mit 5,3 Milliarden Euro im dritten Quartal um 2,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Positiv beeinflussen das EBITDA besonders Effizienzsteigerungen, Prozessoptimierungen und Kostenreduzierungen. Das ausgewiesene EBITDA liegt mit rund 4,9 Milliarden Euro um 0,5 Prozent leicht unter dem Vorjahresniveau. Der Free Cash-Flow der ersten drei Quartale liegt mit 5,8 Milliarden Euro auf dem Niveau des Vorjahres. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

### **Vodafone denkt über Kauf von Kabel Deutschland nach**

Ddf, 28.11.08 – Die [Vodafone Group plc](http://Vodafone Group plc) prüft einem Zeitungsbericht zufolge den Kauf der [Kabel Deutschland GmbH](http://Kabel Deutschland GmbH) (KDG). Das Unternehmen lasse derzeit den Wert sowie eine mögliche Finanzierung des Kabelfernsehanbieters durchrechnen, berichtet das [Handelsblatt](http://Handelsblatt) unter Berufung auf Unternehmenskreise. Vodafone wollte sich nach Angaben des "HB" nicht zu dem Thema äußern. "Wir schauen uns ständig den kompletten Markt an", sagte ein Sprecher des Unternehmens. Kabel Deutschland war am Freitagmorgen für eine Stellungnahme zu dem Bericht nicht zu erreichen. Kabel Deutsch-

land befindet sich im Besitz des Finanzinvestors [Providence Equity Partners](#). Nach Informationen des "HB" ist die Beteiligungsgesellschaft zu einem Verkauf bereit, sollte der Preis stimmen. Der Investor wolle aus einem möglichen Verkauf mehr als das zehnfache des EBITDA erzielen, so die Zeitung. Der Kabelnetzbetreiber hatte am Mittwoch seine Zweitquartalszahlen 2008/09 vorgelegt. Dabei wies das in Unterföhring bei München ansässige Unternehmen ein bereinigtes Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 142,9 Mio EUR (+29,1%) aus. "Wenn der Preis stimmt, wird Providence verkaufen", spekuliere man bei KDG, heißt es in dem Bericht. Mehr auf [Portel.de](#)

### **United Internet: Rückgang beim Online-Marketing bremst Wachstum in Q3 2008**

Montabaur, 13.11.08 – Vorstand und Aufsichtsrat der [United Internet AG](#) haben am 13. November die Konzern-Geschäftszahlen nach IFRS für die ersten 9 Monate 2008 festgestellt. Während das dominante Produkt-Segment mit den Marken [1&1](#), [GMX](#), [Web.de](#), [Fasthosts](#) und [InterNetX](#) deutlich zulegte, entwickelten sich Umsatz und Ergebnis im Bereich Online-Marketing mit den Marken [AdLink Media](#), [Affilinet](#) und [Sedo](#) nicht zufriedenstellend. Der in der United Internet AG konsolidierte Umsatz legte in den ersten 9 Monaten 2008 um 13,9 % von 1.073,1 Mio. EUR (vergleichbarer Vorjahreswert) auf 1.221,8 Mio. EUR zu. Um Währungseffekte bereinigt betrug das Umsatzwachstum 15,7 %. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) stieg um 14,1 % von 218,7 Mio. EUR (vergleichbarer Vorjahreswert) auf 249,5 Mio. EUR. In Folge der strategischen Beteiligungen an der [MSP Holding \(Freenet\)](#), [Versatel](#) und [Drillisch](#) wurden das Konzernergebnis sowie das Ergebnis pro Aktie (EPS) durch höhere Zinszahlungen in Höhe von rund 16 Mio. EUR sowie einen im Saldo negativen Ergebnisbeitrag der at-equity bilanzierten Unternehmensbeteiligungen in Höhe von 8,3 Mio. EUR belastet. Trotz dieser negativen Effekte legte das Net income aus dem ordentlichen Geschäft um 22,1 % von 108,2 Mio. EUR (vergleichbarer Vorjahreswert) auf 132,1 Mio. EUR zu. Das Ergebnis pro Aktie stieg im ordentlichen Geschäft um 26,7 % von 0,45 EUR auf 0,57 EUR. Mehr auf [Portel.de](#)

## **TECHNIK / MÄRKTE**

### **Scartel und HTC bringen weltweit erstes GSM/WiMAX Handy auf den Markt**

Ffm/Moskau, 12.11.08 – Der russische Mobile WiMAX-Anbieter Scartel (Markenname [Yota](#)) und die [HTC Corporation](#) bringen mit dem HTC MAX 4G das weltweit erste integrierte GSM/WiMAX Smartphone auf den Markt. Bei dem HTC MAX 4G handelt es sich um ein schlankes und extrem leistungsfähiges Touchscreen Smartphone, das dank der zahlreichen mobilen Services des Yota Mobile WiMAX-Netzwerks eine neue Erlebnisdimension in Bezug auf Multimediainhalte und hoch qualitative Telefoniedienste ermöglichen wird. „Yota wurde gegründet mit dem Ziel, ein einzigartiges Angebot an mobilen Kommunikationsdiensten für Millionen von russischen Bürgern zur Verfügung zu stellen. Heute haben wir das erste Mobiltelefon vorgestellt, welches das volle Potenzial dieser Services endlich ausschöpfen kann“, sagte [Denis Sverdlac](#), Generaldirektor der Muttergesellschaft von Yota, der Scartel LLC. „Wir sind fest davon überzeugt, dass die Kombination aus diesen innovativen Services, High-Speed Internet und dem stylischen HTC MAX 4G die Kommunikationsindustrie komplett verändern wird, so wie etwa die Einführung von Mobilfunk vor einigen Jahren.“ Das Yota WiMAX-Netzwerk stellt einen drahtlosen Hochgeschwindigkeits-Internetzugang zur Verfügung, der ungeahnte Möglichkeiten in den Bereichen Entertainment und Kommunikation offeriert. Das Basispaket Yota Home bietet Abonnenten den direkten Mobilzugriff auf Online-Spiele, Stadtpläne, Messaging- und File Exchange-Anwendungen. Zusätzlich ermöglicht das hoch kapazitative Mobile WiMAX-Netzwerk das Herunterladen von Online-Filmen, -Videos und TV-Programmen. Mehr auf [Portel.de](#)

### **ZTE präsentiert Prototypen der 10G EPON-Zugangstechnologie für optische Netze**

Ddf, 24.11.08 – Der chinesische TK-Ausrüster [ZTE](#) präsentiert den Prototypen der weltweit ersten 10G EPON Zugangstechnologie für optische Netze. ZTE bietet diese Lösung in Verbindung mit dem dazugehörigen Service-Support an. Die Prototypen mit den Produktnamen ZXA10 C220 und MDU sind als einheitliche Plattformen für EPON-, 10G EPON- und GPON-Netze konzipiert. Die Endgeräte unterstützen alle PON-Technologien und lassen sich bei xPON-Migrationsprojekten problemlos weiter verwenden. Dazu ermöglichen sie eine Erweiterung der Bandbreite und eine bessere Verfügbarkeit von Diensten. 10G EPON ist eine IEEE Task Force-Lösung für 10 GBit/s, die rückwärtskompatibel zu 802.3ah EPON ist und getrennte Wellenlängen für 10G- und 1G-Downstream verwendet. 10G EPON ist darüber hinaus vollständig kompatibel mit vorhandenen ODN (Optical Distribution Network)- und

EPON-Geräte-Netzen und bietet eine um den Faktor 10 höhere Trunk-Access-Bandbreite als die derzeitigen EPON-Netze. 10G EPON steht für eine erheblich höhere Zugangsbandbreite und eine dreimal so hohe Dienste-Unterstützung und ermöglicht den Betreibern einen problemlosen Umstieg von 10 EPON zu 10G EPON zur Verbesserung der Netzleistung. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

### KPN International startet neuen Service „Glasfaser Direkt“ in Stuttgart

Ffm, 04.11.08 – [KPN International](http://KPN International), europäischer Anbieter von TK-Diensten der neuesten Generation, hat die Glasfaserleitungen für den neuen Service „Glasfaser Direkt“ in Stuttgart-Vaihingen verlegt. Mit dem neuen Fibre-to-the-office (FTTO) Service können die ansässigen Unternehmen erstmals direkt auf das leistungsstarke KPN-Glasfasernetz zugreifen und von optimierten ICT-Diensten profitieren. Bisher verfügte der Standort nur über DSL und klassische Standleitungen. Mit „Glasfaser Direkt“ bietet KPN maximale Leistung und Geschwindigkeiten von bis zu 100 Mbit/s bei Datendiensten, eine hohe Sicherheit und Zuverlässigkeit für nationale und internationale Internetanbindungen sowie eine kompakte Infrastruktur für Internet und Telefonie. KPN setzt mit diesem Vorstoß konsequent auf Glasfaser und investiert in die Erweiterung des deutschen Netzwerks. „Wir werden „Glasfaser Direkt“ bei erfolgreichem Projektabschluss zukünftig auch in andere Regionen Deutschlands ausweiten und damit höchste Leistung und Sicherheit für Geschäftskunden gewährleisten“, erklärt **Carolien Nijhuis**, Managing Director KPN International. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

## SERVICE

### VATM: Wertschöpfungsquote der Festnetz-Wettbewerbsunternehmen

(Quelle: [VATM/Dialog Consult](http://VATM/Dialog Consult), \* = Umsatz Wettbewerber Festnetz – Umsatz Wholesale DT / Gesamtumsatz Festnetz)

	<u>% Wertschöpfungsquote*</u>
2005	22,5
2006	23,8
2007	25,6
2008	26,3

### Mobilfunkmarkt USA: Kundenzahlen und Umsätze 09/2008

(Quelle: Seekingalpha.com/Portel.de; \*Ende 2003 lag die Gesamt-Kundenzahl noch bei rund 132,9 Mio.)

Unternehmen	Kundenzahl (in Mio.)	Zuwachs Q3/08 (in Mio.)	Mobilfunk- umsatz (Mrd. \$)	ARPU (in \$)	Konzernumsatz ges. (Mrd. \$)
AT&T	74,9	2,0	12,6	59,0	119
Verizon	70,8	2,1	12,7	52,2	93
Sprint Nextel	50,5	- 1,3	7,5	56,0	40
T-Mobile USA	32,1	0,7	5,5	52,0	92
Alltel	14,0	1,0	9,0	55,6	9
ges.*	242,3	4,5	47,3	55,0	353

## UNTERNEHMEN DES MONATS

### Alcatel-Lucent Deutschland AG in Stuttgart

[Alcatel-Lucent](http://Alcatel-Lucent) entwickelt Lösungen, mit denen Diensteanbieter, Unternehmen und Behörden weltweit Sprach-, Daten- und Video-Kommunikationsdienste für Endkunden bereitstellen können. Die Alcatel-Lucent Deutschland AG ist die deutsche Tochter von [Alcatel-Lucent S.A.](http://Alcatel-Lucent S.A.), Paris. Firmensitz ist Stuttgart. Außerdem ist Alcatel-Lucent an den Standorten Berlin, Bonn, Bonndorf (Dunkermotoren), Düsseldorf, Hannover, München, Neu-Isenburg und Nürnberg vertreten. Geschäftsstellen in allen größeren Städten betreuen die Unternehmenskunden vor Ort. Die Alcatel Lucent Network Services managed von zwölf Standorten im Bundesgebiet aus den Ausbau, Betrieb und die Wartung von Telekommunikationsnetzen wie zum Beispiel für [E-Plus](http://E-Plus). 2007 erwirtschaftete das Unternehmen in Deutschland rund 1,5 Mrd. Euro Umsatz und steht damit im Konzern an vierter Stelle nach den USA, China und Frankreich. Zum 31. Dezember 2007 beschäftigte das Unternehmen rund 5.300 Mitarbeiter in Deutschland. Alle Business Groups des Konzerns sind auch in Deutschland vertreten: „Carrier“, „Services“ und „Enterprise“. Diese starke lokale Präsenz ermöglicht eine umfassende Betreuung sowohl von Service Providern als auch von Firmenkunden bei der Gestaltung und Transformation ihrer Netze.

Zu den wichtigen Kunden von Alcatel-Lucent in Deutschland zählen: [Arcor](#), [BT Global Services](#), [Deutsche Telekom](#), E-Plus, [Hansenet](#), [Netcologne](#), [O2 Germany](#), [QSC](#), [Vodafone D2](#) sowie die [Bundeswehr](#) und Unternehmenskunden wie [Eon](#), die [Henkel-Gruppe](#) und das Pharmaunternehmen [Merck](#). Vorstand: [Wolfgang Weik](#) (Vorsitzender), [Alf Henryk Wulf](#) (stellvertretender Vorsitzender), [Jürgen Pösinger](#) (Arbeitsdirektor) und [Dr. Rainer Fechner](#) (Technik).  
*Alcatel-Lucent Deutschland AG; Lorenzstraße 10; 70435 Stuttgart; Tel.: 0711/821-0.*

## **LEXIKOM – WAS IST EIGENTLICH ...**

### **... Dark Fiber**

Dt.: Reservefaser, dunkle Faser. Die reine noch „unintelligente“ Glasfaserleitung im Boden, ohne Vermittlungs- bzw. Übertragungstechnik.

## **IN EIGENER SACHE**

### **„Mehrwertdienste-Buch 2008/2009“ am 15. Oktober erschienen - jetzt bestellen!**

Unter Mitwirkung des Fachverbandes FST e.V. hat Portel.de ein spezielles Fachbuch zu den Telefonmehrwertdiensten (118xy, 0137, 0180, 0900 u.a.) aufgelegt. Das Buch ist am 15. Oktober 2008 zu den Voice Days in Wiesbaden erschienen und enthält detaillierte Beschreibungen aller Rufnummernbereiche (Technik, Recht, Kosten, Ausblick) sowie zahlreichen Experten-Beiträgen und einem Vorwort von [Dr. Iris Henseler-Unger](#), Vizepräsidentin der Bundesnetzagentur. Beileger: Kurzübersicht zu den Rufnummerngassen und Kontaktstellen für Verbraucher. Bestellungen für 19,90 Euro auf [Portel.de](#), formlos per Mail an [info@portel.de](mailto:info@portel.de) sowie über den Buchhandel (ISBN 978-3-9806891-9-9).

### **Branchenfachbuch Dschungelführer 2008**

Unser Dschungelführer 2008 ist im Juni zur Internationalen Handelsblatt-Jahrestagung "[Telekommarkt Europa](#)" erschienen. Der Dschungelführer gibt als gut sortiertes Verzeichnis und informatives Nachschlagewerk mit rund 750 Firmenprofilen Orientierung im ITK-Dschungel der wichtigsten Player und Techniken, ergänzt um Marktdaten, Termine und Fachbegriffe. Auch das Who-is-who der 150 wichtigsten Manager wurde auf den neuesten Stand gebracht, neue Marktdaten eingebracht und die wichtigsten TK-relevanten Termine für das kommende Jahr national und international aufgelistet. Das Buch (Paperback, 278 Seiten, zahlreiche teils farbige Abbildungen) kostet 29,90 Euro inkl. MwSt. Bestellungen Online auf [Portel.de](#), formlos per Mail an [info@portel.de](mailto:info@portel.de) oder über den Buchhandel (ISBN: 978-3-9806891-8-2).